

**Protokoll der 2. ordentlichen Sitzung des Institutsrates des ZI Osteuropa-Instituts  
am 18.04.2005**

Beginn: 16.30 h

Ende: 19.05 h

Anwesende				
Stimmberechtigt:		Nicht-stimmberechtigt:		Gäste:
Despot	Wiss. Mitarb.	Brose (ab 17.30)	VL	Federspiel
Frübis	Wiss. Mitarb.	Fischer	Wiss. Mitarb.	Fischer
Genov	Professor	Nikolova	Verw.	Höpfner
Kaldewey	Stud.			Kuzmina
Schrettl	Professor			Lindenthal
Segbers (bis 18.30)	Professor			Nicol
Sundhaussen	Professor			Petersdorf
Witte	Professor			Pieper
Savvidis	Sonst. Mitarb.			

Entschuldigt: Daase, Pickhan

Die Tagesordnung wird wie folgt festgelegt:

TOP 1: Präliminarien: Terminprobleme

TOP 2: Lehre: Lehrplanung, Freisemester, Prüfungsverwaltung, -beratung,  
Zulassungskommission (Präsenz-)Master, Werbung für Master

TOP 3: Forschung: BOI (Betreuung Heft 23, Druck- versus PDF-Version), Forschungsbericht

TOP 4: Infrastruktur: Räume

TOP 5: Verschiedenes

**TOP 1: Präliminarien: Terminprobleme**

Der Vorsitzende teilt mit, dass im Anschluss an diese Sitzung Frau Pickhan einen Vortrag im Rahmen der interdisziplinären Seminarreihe halten wird. Danach wird es im Hörsaal A eine Semestereröffnungsfeier mit Life-Jazz-Musik geben.

Das Protokoll vom 14.02.2005 wird einstimmig genehmigt.

Es folgen die Berichte von Herrn Müller (Studierendenreise nach Moskau (MGIMO)) und Frau Kant (Studierendenreise nach Minsk (EHU)). Beide sind erfolgreich verlaufen. Eine

Fortsetzung im Herbst ist geplant. Der Vorsitzende teilt mit, dass die Verwaltung gegen Zuschüsse für solche Aufenthalte ihr Veto einlegt.

Im Namen von Studierenden stellt Herr Andreev den Antrag, eine Fotoausstellung zum Thema „Schließung der EHU“ in der Zeit vom 10.-16.05.2005 im OEI zu veranstalten. Der IR stimmt dem Antrag mit 9-0-0 zu.

OEI-Positionspapier: Ist an das Präsidium gegangen.

## **TOP 2: Lehre: Lehrplanung, Freisemester, Prüfungsverwaltung, -beratung, Zulassungskommission (Präsenz-)Master, Werbung für Master**

Der Vorsitzende teilt mit, dass Herr Zürcher als DV-Beauftragter des OEI zurückgetreten ist. Herr Bitzer stellt sich zur Verfügung, diese Aufgabe künftig zu übernehmen.

Der IR beschließt einstimmig, dass dem Prüfungsausschuss alle OEI-Professor(inn)en angehören sollen.

Herr Segbers stellt den Antrag auf Prüfungsberechtigung zur Betreuung von Masterarbeiten im EES für fünf Lehrende des EES. Der Antrag liegt diesem Protokoll bei und wird, soweit formal und rechtlich zulässig, einstimmig beschlossen.

Herr Segbers stellt den Antrag auf fünf Lehraufträge im Rahmen des EES, besoldet aus Drittmitteln. Der Antrag liegt diesem Protokoll bei und wird, soweit formal und rechtlich zulässig, einstimmig beschlossen.

Der Prüfungsausschuss wird gebeten zu klären, ob Nichtpromovierte als Zweitgutachter bei Magisterarbeiten fungieren dürfen.

Auf Antrag von Frau Fischer erteilt ihr der IR einstimmig die Prüfungsberechtigung als Zweitgutachterin der Magisterarbeit von Judit Roset Farré.

Aufgrund des auslaufenden Magisterstudiengangs einigt sich der IR einvernehmlich, vorläufig keine Ausbildungskommission einzusetzen. Bei auftretenden Problemen wird sich der IR damit befassen. Für den Masterstudiengang steht Frau Nicol zur Verfügung.

## **TOP 3: Forschung: BOI (Betreuung Heft 23, Druck- versus PDF-Version), Forschungsbericht**

Da das Lehrprogramm-Raster WS 05/06 dem IR nicht rechtzeitig vorgelegt werden konnte, wird darüber in der nächsten IR-Sitzung beschlossen.

Die Ankündigungen für das Lehrprogramm SS 2006 einschließlich Lehraufträge erbittet Frau Petersdorf bis zum 15. Juli 05.

Herr Zürcher nimmt im SS 05 eine Lehrstuhlvertretung in Konstanz wahr. Die Befürwortung des IR wurde bereits per Umlaufverfahren eingeholt. Als Ersatz für seine am OEI angekündigte und nun entfallende LV schlägt Herr Zürcher einen Lehrauftrag für Herrn Jonathan Wheatley (Titel der LV: Statehood, Governance and Democratization in the Former Soviet Union) vor. Der IR stimmt dem mit 9-0-0 zu unter der Maßgabe, dass der LA nicht aus Mitteln des OEI bezahlt wird.

Frau Petersdorf teilt mit, dass sie zum April 2006 in den Ruhestand gehen wird. Sie wird im WS 05/06 nur eine LV anbieten, da sie aus den davor liegenden Semestern einen Überhang hat.

Herr Wohlgemuth stellt für das WS 05/06 einen Antrag auf einen LA für Frau Rom-Sourkova, mit der er eine LV zusammen anbieten möchte. Herr Brose äußert Bedenken dagegen, einen LA zu vergeben, weil Herr Wohlgemuth noch ein Defizit hinsichtlich seiner Lehrverpflichtung aufzuarbeiten habe. Die Entscheidung darüber wird zurückgestellt.

Frau Schrooten ist von dem LA SS 05 wegen unvorgesehener anderweitiger Verpflichtungen zurückgetreten und hat Herrn Timo Baas als Ersatz vorgeschlagen. Der IR beschließt einstimmig der Vergabe des LA an Herrn Baas.

Der Vorsitzende schlägt vor, dass das OEI künftig die Tradition von Verabschiedungsfeier begründen sollte, und zwar sowohl für ausscheidende Mitarbeiter als auch für Absolventen.

ProLehre hat die Auswertung von Evaluierungen eingestellt. Herr Ficzkó ist damit beauftragt, einen Evaluierungsbogen für Masterstudiengänge zu entwerfen.

Das bisher für Osteuropastudien zuständige Prüfungsbüro II des FB PhilGeist hat seine Arbeit für das OEI eingestellt. Das Studienbüro des FB PolSoz will künftig diese Aufgabe übernehmen. Herr Brose teilt mit, dass er davon ausgegangen war, dass dies erst zum 1.10.2005 der Fall sein würde. Hier besteht dringender Klärungsbedarf.

Frau Nicol teilt mit, dass das FU-Sprachlabor dabei ist, Sprachmodule Russisch zu entwickeln, die für den Masterstudiengang OES verwendet werden könnten.

Frau Pickhan teilt mit, dass die Abteilung II Weiterbildung an sie herangetreten sei bezüglich eines sich in Planung befindlichen Sommerkurses über die Kultur Polens. Sobald sich Konkretes herausgebildet hat, wird Frau Pickhan dem IR berichten.

Frau Frübis teilt mit, dass es im Rahmen des Frauenförderprogramms die Möglichkeit gibt, für ein Jahr eine Gastprofessorin für das OEI zu beantragen. Die Stelle ist fachlich nicht gebunden.

Bezüglich der Juniorprofessur Recht äußert der Vorsitzende, dass er dem Präsidium gegenüber die Meinung vertreten wird, dass eine zeitliche Beschränkung der Finanzierung bis zum 31.07.07 nicht in Frage kommt. Das OEI sieht sich nicht in der Lage, die restliche Finanzierung zu übernehmen.

Der IR bittet den Prüfungsausschuss, die Frage zu klären, wie Studierende, die OES als Ergänzungsfach im Rahmen eines Diplomstudiums wählen, zu behandeln sind.

Ebenfalls ist die Frage zu klären, ob Studienfachwechsler mit dem Wunsch in den Magister OES einzusteigen, zugelassen werden sollen im Hinblick darauf, dass der Magister ausläuft. Der IR einigt sich einvernehmlich, dass der Wechsel nur zugelassen werden soll, wenn die Zustimmung des Fachvertreters vorliegt und die Studierenden in ein höheres Semester eingestuft werden können.

#### **TOP 4: Infrastruktur: Räume**

Der Vorsitzende teilt mit:

- Im Rahmen des neu geschaffenen Forschungsseminars haben inzwischen fünf Termine stattgefunden. Künftig sollte ein Raum dafür freigehalten werden.
- Ein interdisziplinäres Colloquium ist in Planung.

#### **TOP 5: Verschiedenes**

Der Vorsitzende berichtet über die verschiedenen Außenkontakte des OEI und bittet die Mitarbeiter um regelmäßige Dokumentation ihrer Außenkontakte und –auftritte.

Der Vorsitzende und Herr Segbers bemängeln, dass es für Dienstreisen keine Reisekostenerstattung gibt, sondern nur einen Zuschuss. Herr Brose erläutert hierzu, dass der

Verwaltung bei Dienstreisen kein Titel zur Verfügung steht, aus dem Reisekosten erstattet werden könnten, sondern nur einer für Zuschüsse. Das werde vom Präsidium so gewünscht..

**TOP 6: Infrastruktur: Bibliothek, DV/web, SAP, Briefköpfe etc. (Präsidium), Kopierer, WLAN, Schilder/Tafeln, Räume, Kostennachweise Verbrauchsmaterial (Verwaltung)**

Herr Roock legt die neue Benutzungsordnung für die Bibliothek des OEI zur Beschlussfassung durch den IR vor und erläutert, dass sie von der UB und dem Rechtsamt überprüft und korrigiert sei. Inhaltlich bedeute sie keine wesentliche Änderung. Der IR beschließt sie daraufhin einstimmig.

Frau Nicol erläutert, dass es im Rahmen der SAP-Prüfungsverwaltung, die demnächst eingeführt werden wird, zwischen key user und user zu unterscheiden gilt. Der key user hat Einblick in die gesamte Prüfungsverwaltung, während der user nur in den ihn betreffenden Bereich Einblick hat.

Der Vorsitzende teilt mit, dass das Präsidium dabei ist, ein neues Logo (für die FU-Briefköpfe etc.) zu entwickeln.

Herr Brose teilt mit, dass es sich bei den Kopierern in der Bibliothek um FU-Verträge handelt und die Verwaltung keinen Einfluss darauf hat. Bei Unregelmäßigkeiten ist die entsprechende Firma zu benachrichtigen, die für Instandhaltung und Reparatur zu sorgen hat.

Frau Pickhan merkt an, dass die Beamer in den Hörsälen 101 und 121 zwar einen PC-, aber keinen Videoanschluss hätten, dies aber erforderlich sei.

Herr Witte merkt an, dass er gern eine Homepage für seinen Bereich einrichten lassen würde, dies aber offenbar nicht geht, da der OEI-Server überfordert sei.

Herr Bitzer erläutert, dass ein neuer Server zur Verfügung steht, aber noch nicht eingerichtet ist, weil das Tagesgeschäft den DV-Mitarbeitern zu wenig Zeit dafür lässt. Herr Bitzer ist gerade dabei, eine Bestandsaufnahme zu machen. Danach soll entschieden werden, wie vorgegangen werden soll. Wahrscheinlich wird für die Einrichtung des neuen Servers ein Werkvertrag vergeben werden müssen. Herr Brose bittet darum, dass ihm dieser vor Vergabe vorgelegt wird.

**TOP 7: Verschiedenes**  
Entfällt.

25.04.2005

gez.  
Prof. Wolfram Schrettl

gez.  
Nikolova, Protokollführerin